

Deißlingen: Hund steht auf der Straße - Auto fährt in Leitplanke



Am frühen Freitagmorgen hat ein mitten auf der B27 stehender Hund einen Autofahrer zu einem Ausweichmanöver veranlasst, das in der Leitplanke endete. Das berichtet die Polizei.

Gegen 4.45 Uhr fuhr der 60-Jährige in seinem Renault demnach Richtung Rottweil. Am Beginn des vierspurigen Ausbaus der Bundesstraße stand ein Hund mitten auf der Fahrbahn.

Der Renaultfahrer wich dem Vierbeiner aus, kam dabei ins Schleudern und prallte gegen die Mittelschutzplanke. An dem Renault entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 8000 Euro.

Der „Unfallverursacher“ wurde später von Beamten des Polizeireviers Schwenningen eingefangen und mit auf die Dienststelle genommen. Dort holte ihn sein Herrchen ab.